Technisches Merkblatt 12/24

THOMSIT make it!

Hochfester 1-K-Hybridkleber

K 195

Für elastische Beläge, speziell Vinyl-Designbeläge (LVT)

PCI Augsburg GmbH
Werk 3
Z - 155.20-622
Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen

GEV-EMICODE EC 1 PLUS sehr emissionsarm

EIGENSCHAFTEN

- Besonders widerstandsfähig gegen höhere Temperatur- und Feuchtebelastungen, ideal für LVT- und Kautschukbeläge
- Herausragende Beständigkeit gegen Wassereinwirkung über die Fugen
- Maximierte Festigkeit für hohe Beanspruchungen
- Optimierte Verarbeitungseigenschaften
- Für Wand und Boden geeignet

ANWENDUNGSBEREICHE

Sehr emissionsarmer, durch Reaktion mit Feuchtigkeit härtender SMP-Klebstoff für:

- Vinyl-Designbeläge (LVT)
- Homogene und heterogene PVC-Beläge in Platten
- Kautschukbeläge mit glatter, geschliffener Rückseite in Platten
- Linoleum in Platten bis 4 mm Dicke
- THOMSIT-Dämmunterlagen

auf saugfähigen und nicht saugfähigen, belegreifen Untergründen. Besonders geeignet für Bereiche mit erhöhter Temperaturbelastung, z. B. Wintergärten, bodentiefe Fenster. THOMSIT K 195 ist eine verarbeiterfreundliche und kennzeichnungsfreie Alternative zu konventionellen 2-K-PUR-Klebstoffen.

THOMSIT K 195 erfüllt höchste Anforderungen zum Arbeitsschutz, zur Raumluftqualität und zur Umweltverträglichkeit.

TECHNISCHE DATEN

Lieferform	cremeweiß, pastös	
Gebinde	PP-Eimer, 15 kg	
Versandeinheit	24 Gebinde pro Palette	
Ablüftezeit (zur Vorreaktion)	saugfähige Untergründe nicht saugfähige Untergründe	keine ca. 10 - 15 Minuten
Offene Zeit	ca. 30 Minuten	
Begehbar	saugfähige Untergründe nicht saugfähige Untergründe	nach ca. 4 Stunden nach ca. 8 Stunden
Belastbar	nach ca. 24 Stunden	
Nähte verschweißen / verfugen	nach ca. 24 Stunden	
Endfestigkeit	nach ca. 72 Stunden	
Beanspruchung	stuhlrollengeeignet bei Belastung mit Rollen gemäß DIN EN 12529	
Temperaturbeständigkeit		
nach Abbindung	-20 °C bis max. +80 °C, auf beheizten Fußbodenkonstruktionen einsetzbar	
für Transport	-20 °C bis +50 °C	
für Lagerung	+10 °C bis +30 °C	
Lagerfähigkeit	mindestens 12 Monate, kühl und trocken	

Vorstehende Zeitangaben gelten bei Normklima (23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit).

Bei anderen Klimabedingungen tritt eine Verkürzung/Verlängerung der Abbindung und Trocknung ein.

VERBRAUCH

	Verbrauch	Reichweite/Gebinde
Bodenverlegung		
LVT, PVC-Beläge, Kautschukbeläge:		
Zahnung A 1 / A 2	ca. 330 - 380 g/m²	ca. 43 m²
Linoleum, Dämmunterlagen:		
Zahnung B 1	ca. 400 - 450 g/m²	ca. 36 m²
Wandverlegung		
LVT, PVC-Beläge, Kautschukbeläge:		
Zahnung A 1	ca. 330 - 350 g/m²	ca. 44 m²

UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Untergründe müssen den geltenden Normen und Regelwerken entsprechen. Sie müssen insbesondere sauber, fest, trocken sowie riss- und trennmittelfrei sein. Nach fachgerechter mechanischer Vorbehandlung (z. B.

Anschleifen/Absaugen) den Untergrund mit geeigneten THOMSIT-Grundierungen und -Ausgleichmassen belegereif vorbereiten. Bei Wandflächen Unebenheiten mit handelsüblichem Wandspachtel ausgleichen und vor der Klebung ggf. mit THOMSIT R 745 zur Staubbindung grundieren. Für hoch beanspruchte Bereiche nur Vorstrich- und Ausgleichssysteme verwenden, die dafür ausgelobt sind. Im Außenbereich und bei erdreichberührenden Konstruktionen im Innenbereich Untergrund immer mit THOMSIT R 755 gegen kapillar aufsteigende Feuchtigkeit absperren.

VERARBEITUNG

Klebstoff mit vorgegebenem Zahnspachtel, abhängig von der Belagart, gleichmäßig auftragen. Stets nur so viel Fläche einstreichen, dass der Belag innerhalb der offenen Zeit von ca. 30 Minuten in den Klebstoff eingelegt werden kann. Belag ohne Lufteinschlüsse in das Klebstoffbett einlegen. Die zu klebenden Beläge müssen spannungsfrei sein und plan aufliegen, Kopfenden und nicht planliegende Belagsränder ggf. gegenwalken, anderenfalls belasten. Sorgfältig anreiben und anwalzen. Nahtstauchungen vermeiden. Die Fugenabdichtung bzw. Verschweißung frühestens 24 Stunden nach der Verlegung durchführen. Bodenbelagflächen während der Verlegung und in den ersten 4 bis 8 Stunden nach der Klebung nicht begehen oder punktuell belasten (z. B. darauf knien).
Auf nicht saugfähigen Untergründen den Klebstoff in jedem Fall 10 - 15 Minuten offen liegen lassen. In dieser Zeit beginnt die notwendige Vorreaktion mit Luftfeuchtigkeit, die notwendig ist, um das vollständige Aushärten nach dem Einlegen des Belags zu gewährleisten. Nach dem Einlegen so verfahren, wie oben beschrieben.

Verlegung an der Wand
THOMSIT K 195 eignet sich für die Verlegung von Vinyl-Designbelägen (LVT) an der Wand. Hierzu Klebstoff mit Zahnung A 1 gleichmäßig auftragen und ca. 10 Minuten ablüften lassen. Durch diese Anreaktion wird ein Abrutschen der Planken verringert. Stets nur so viel Wandfläche einstreichen, dass der Belag immer mit vollständiger Benetzung innerhalb der offenen Zeit in den Klebstoff eingelegt werden kann. Belag ohne Lufteinschlüsse in das Klebstoffbett einlegen. Die zu klebenden Beläge müssen spannungsfrei sein und plan anliegen, Kopfenden und nicht planliegende Belagsränder ggf. gegenwalken.
Beläge ggf. mit einem Klebeband zusätzlich arretieren um ein Verrutschen zu verhindern. Sorgfältig anreiben und anwalzen. Nahtstauchungen vermeiden. Nach ca. 30 Minuten nochmals sorgfältig andrücken. Die Fugenabdichtung bzw. Verschweißung frühestens 24 Stunden nach der Verlegung durchführen.

Hinweis
Die chemische Reaktion beginnt unmittelbar nach Auftragen des Klebstoffs. Ein ausreichender Haftverbund zum Belag ist nur innerhalb der offenen Zeit (ca. 30 Minuten) sichergestellt. Obwohl später immer noch eine voll benetzte Belagsrückseite zu erkennen ist, wird keine ausreichende Haftung mehr erreicht.

WICHTIGE HINWEISE

- Bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagarbeiten setzt normgerechte Verlegebedingungen und vollständig getrocknete Untergründe, Grundierungen sowie Spachtelmassen voraus.
- Belagverlegung nur durchführen bei Untergrundtemperatur über 15 °C, Lufttemperatur über 18 °C und Luftfeuchtigkeit unter 75 %. Eventuell vorhandene Klebstoffhaut (z. B. durch unsachgemäße Lagerung) entfernen, nicht unterrühren.
- Bei der Klebung auf nicht saugfähigen Untergründen muss die rel. Luftfeuchtigkeit mindestens 50 % betragen.
- Klebstoffverunreinigungen im frischen Zustand mit Reinigungstüchern THOMSIT TRT 10 oder mit handelsüblichem Brennspiritus restlos entfernen. Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch in gleicher Weise reinigen. Klebstoffverunreinigungen im ausgehärteten Zustand können nur noch mechanisch entfernt werden.
- Anbruchgebinde dicht verschließen und rasch aufbrauchen.
- Die Erhärtung ist von Temperatur und relativer Luftfeuchtigkeit abhängig. Mit steigender Temperatur und erhöhter Luftfeuchtigkeit werden sie verkürzt, bei fallender Temperatur und Luftfeuchtigkeit dagegen verlängert.

FACHINFORMATIONEN

Folgende Normen und Merkblätter sind zu beachten:

- DIN 18365 „Bodenbelagarbeiten“.
- Merkblätter der Technischen Kommission Bauklebstoffe (www.klebstoffe.com, siehe „Veröffentlichungen“), insbesondere
  TKB-8 „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen für Bodenbelag- und Parkettarbeiten”,
  TKB-15 „Verlegen von Design- und Multilayer-Bodenbelägen“,
  TKB-7 „Kleben von PVC-Bodenbelägen”,
  TKB-4 „Kleben von Linoleumbodenbelägen“,
  TKB-3 „Kleben von Elastomerbelägen”.
- "Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen" des Bundesverbands Estrich und Belag e.V. (BEB), www.beb-online.de.
- Verlegerichtlinien der Belaghersteller.
- Anerkannte Regeln des Fachs sowie die jeweils national gültigen Normen und Regelwerke.

ARCHITEKTEN- UND PLANER-SERVICE

Bitte den Außendienst zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte im Internet unter www.thomsit.de abrufen.

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ

Enthält Trimethoxyvinylsilan, 3-Aminopropyltriethoxysilan. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Beim Abbindeprozess kommt es zur Abspaltung von Methanol. Während der Verarbeitung dauerhaft lüften. Schutzhandschuhe tragen. Essen, Trinken und Rauchen während der Verarbeitung des Produktes vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Intensives Lüften nach der Bodenverlegung für mehrere Tage. Informationen für Allergiker unter Telefon-Nr. +49 821 5901-380.
Weitere Informationen können dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden. Sicherheitsdatenblatt unter www.thomsit.de erhältlich.

GISCODE RS 10	Verlegewerkstoffe, methoxysilanhaltig
EMICODE EC 1^{PLUS}	sehr emissionsarm Plus

ENTSORGUNGSHINWEIS

Informationen zur Entsorgung entnehmen Sie bitte der Homepage unter http://www.thomsit.de/services-seminare/entsorgungshinweise. Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

PCI Augsburg GmbH
Piccardstraße 11, 86159 Augsburg,
Tel.: +49 821 5901 0

thomsit-info@pci-group.eu
www.thomsit.de

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.